



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

LXXIII. Kurfürst Johann giebt dem Achim Röbel die von der Pfarrkirche zu
Straußberg eingetauschten Hebungen aus Wesenthal zu Lehn, am 18. Juli
1494.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

LXXIII. Kurfürst Johann giebt dem Achim Röbel die von der Pfarrkirche zu Straußberg eingetauschten Gebungen aus Wesenthal zu Lehn, am 18. Juli 1494.

Wir Johannis, vonn gotts genadenn Marggraue zu Brandenburg, Churfurst etc., Bekennen —, das wir vnnsern liebenn getrewenn Achim Robell vnd seinenn mennlichen leibs lehens erbenn disse hirnachgeschribne guter, Jerlich zins vnd renth zu rechtem manlehen gnediglich gelihenn habenn, Nemlich Im dorff vnd auff der veltmarck weffentall vnd auff dem houe, dar iczund hanns hanneman auff wanet, zwu hubenn lands, die gebenn alle Jar XIII scheffel habern, VI scheffel roggenn, VI scheffel gerstenn, VI groschen, I Scheffel erwis vnd ein hun vnd verleyhenn Im vnd seinen menlichen leibs lehens erbenn solich obgenant zwu hubenn mit allenn In vorberurtenn zinsenn vnd renthen, genadenn, freiheitenn vnd gerechtigkeiten, wie das gotts haws vnnser liebenn frawenn pfarkirchenn zu Strausperg dieselbenn zu eigenthum gehat, beselenn vnd nun vonn den vorstendern der gemeltenn kirchenn vor vnns, wie recht, gegenn abtretung etlicher hubenn, auff der veltmarck Strausperg gelegenn, verlassenn sind, zu rechtem manlehenn etc. — Datum Coln an der Sprew, am freitag nach diuision. apostolorum, Im XCIII. Jare.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 91.

LXXIV. Kurfürst Johann vereignet der Stadt Straußberg die von den Schönebeck erworbenen Antheile an der wüsten Feldmark Kensdorf nebst einer Schäfferei daselbst, am 28. November 1493.

Wir Johannis etc., Bekennen offentlich mit dissem vnserm briue —, Als vnnser lieb getrewen Burgermeister vnd Rathman vnser Stadt Struszberg In uergangen Jaren virtail an der wüste feltmarck zu kenstorff von kerstian vnd Bartolomeus schonpecken, die sie vormals von vnsern vorfaren, vnns vnd vnser herschafft der marck czu Brandenburg zu lehn gehabt, zu besserung irer Stadt gekauft, die wir In dann auff verlassung derselben schonbecken vnd ir vleissig bitten gnediglich veraigent, laut des briues, so sie von vnns darvber empfangen, haben die obgenannten Burgermeister vnd Rathmann vnser Stadt Struszberg abermals von den Schonbecken drithalben tail an der obbeschriben feltmarcken kenstorff In sampt einer freien schefferien zu einem rechten erbkauff laut des kauffbriues, dar vber vtzgangen, gekauft, die In dann die Schonpecken vor vnns mit hant vnd mjt munt verlassin, Dar vff sie vnns demutiglich gebeten, Inen die drithalb tail an der feltmarcken zu sampt der schefferien, so sie iczund gekauft, gleich den andren virtailen, so vonn vnns hieuorn In veraygent, gnediglich zuueraygen, Das wir solch ir vleissig Bete, auch getrew vnd willig dinst, vnns vnd vnser herschafft durch sie biszher gethan, hinfur gescheen mögen vnd der Stadt bests vnd nutz, so In dar aufz erwachsen, betracht vnd angefehen, vnd Inen solch Sibenthal an der wüsten feltmarck kenstorff vnd die freien schefferien laut des kauffbriues, dar vber vtzgangen, mit aller vnd iglicher irer gerechtigkeit vnd zugehorung gnediglich vereigent haben vnd vereygenen In die In crafft vnd macht dits briues, Also das sie die